

DIE LINKE.

Offene Liste in Butzbach

Ein Jahr linke Kommunalpolitik in Butzbach

Wir sind in der Kommunalpolitik angekommen

Seit Mai 2021 gibt es nun DIE LINKE. Offene Liste Butzbach in der Kommunalpolitik. Man kann sagen: Wir sind angekommen!

Wir haben etliche Anträge - vor allem zu ökologischen Themen - gestellt, von denen mehr als die Hälfte angenommen wurde. Unser Eindruck: Allein dass wir da sind und an den richtigen Punkten Fragen stellen, macht in der Stadtpolitik einen Unterschied.

Weiter auf der Rückseite



Viele Haushalte müssen inzwischen schon mehr als ein Drittel ihres Einkommens für Miete ausgeben. Das betrifft insbesondere Haushalte mit niedrigem Einkommen. Jetzt explodieren auch noch die Energiekosten. Und die Bundesregierung verteuert die Gasrechnungen noch mit der so genannten „Gasbeschaffungsumlage“ um weitere 2,419 Cent pro Kilowattstunde. Wer kann das denn noch bezahlen?

Ein Jahr linke Kommunalpolitik in Butzbach

Wir haben auch gemerkt, dass alles viel mehr Arbeit ist als wir gedacht haben. Die Beschäftigung mit dem Haushaltsentwurf hat beispielsweise viel Zeit gekostet.

Wir hatten uns vorgenommen, in regelmäßigen Austausch mit gesellschaftlichen Gruppen und Verbänden zu treten. Das ist uns bisher leider nur teilweise gelungen. Wir hoffen, dass bald Treffen ohne Sorge vor einer Infektion mit Covid-19 möglich sind.

Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, aber auch schwere Fehler der Regierung haben dazu geführt, dass sich viele Menschen in Butzbach große

Sorgen vor den nächsten Strom und Gasrechnungen machen. Jetzt rächt sich, dass die Energiewende verzögert wurde. Anträge hierzu hatten wir in den kommunalen Gremien gestellt.

Auch die Außenpolitik der Regierung im Zusammenhang mit dem Krieg gegen die Ukraine ist völlig fehlgeschlagen: Sie hat zu den steigenden Gas- und Energiepreisen bei sagenhaften Gewinnen der Konzerne stark beigetragen. Die Kriegspolitik der russischen Regierung wurde nicht geschwächt, die Leiden des Krieges nicht beendet.

In der Stadt Butzbach werden die steigenden Energiekosten große Auswirkungen haben. Es ist schon jetzt absehbar, dass manches Projekt, das im Haushalt vorgesehen ist, nur in

abgespekter Form realisiert werden kann oder sogar ganz fallen gelassen werden muss.

DIE LINKE. Offene Liste Butzbach wird genau beobachten, ob Folgen von Sparmaßnahmen Geringverdienende treffen. Sie wird alles versuchen, um Strom- und Gassperren für Menschen zu verhindern, die mit den Monatsraten in Verzug kommen. Wir finden:

Alle sollen eine warme Wohnung haben.

Wohnungsbau, der Schutz der Lebensgrundlagen und Kinderbetreuung in Butzbach müssen Priorität vor Prestigeprojekten haben.

Dafür wird sich DIE LINKE. Offene Liste Butzbach einsetzen. Am besten mit Ihrer Unterstützung.



Rechtzeitig sensibilisieren - richtig intervenieren

Vorfälle sexualisierter Gewalt gab es in den Strukturen politischer Parteien im Allgemeinen und leider auch bei DIE LINKE. DIE LINKE soll kein Tatort sein, deshalb sind Prävention und Schutz vor jeglicher Form von Gewalt und Diskriminierung in der Partei sehr wichtig. Um dies zu gewährleisten, wurden auf Landes- und Kreisebene unabhängige Vertrauenspersonen benannt, an die sich alle Mitglieder und Aktiven bei sexualisierten Belästigungen, Übergriffen, Diskriminierungen sowie verbaler und nonverbaler Gewalt wenden können.

Weitere Informationen auf der Homepage: <https://www.die-linke-wetterau.de/content/kreisverband/gewaltprävention.ht>

Herausgeber:

DIE LINKE. Offen Liste

ViSdP.: Ernesto Klengel

Butzbach. e-mail:

info@die-linke-butzbach.de

Unsere homepage:

<https://die-linke-butzbach.de/>

Infos zur Politik im Wetteraukreis finden Sie auf www.die-linke-wetterau.de